

# Engagementbote

Kurzinformationen der  
LandesEhrenamtsagentur Hessen



Ausgabe 07-2008

August 2008

Das neue Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, das Ende 2007 in Kraft getreten ist, beinhaltet eine Reihe von Verbesserungen für gemeinnützige Vereine und Stiftungen. Die Erhöhung der Übungsleiterpauschale, den erleichterten Spendennachweis oder die Gewährung von Steuervergünstigungen. **Die Ehrenamtspauschale nach § 3 Nr. 26a Einkommensteuergesetz (EStG)** kann von einem breiten Personenkreis, der nebenberuflich und gegen Entgelt (Bezahlung und Aufwandsersatz) für eine steuerbegünstigte Körperschaft (z.B. Verein, Stiftung) oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts (z.B. Gemeinde, evangelische oder katholische Kirche) tätig ist, in Anspruch genommen werden. Begünstigt sind z.B. die Tätigkeiten der Mitglieder des Vorstands, des Kassierers, der Bürokräfte, des Reinigungspersonals, des Platzwartes, des Aufsichtspersonals, der Betreuer und der Assistenzbetreuer im Sinne des Betreuungsrechts. Die Tätigkeit muss für den ideellen Bereich einschließlich der Zweckbetriebe der steuerbegünstigten Körperschaft bzw. der juristischen Person des öffentlichen Rechts ausgeübt werden. Demzufolge fallen Tätigkeiten im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb nicht unter die Befreiungsvorschrift.

Bei dem Freibetrag von 500 € handelt es sich – wie bei dem Übungsleiterfreibetrag – um einen Jahresbetrag. D.h. selbst wenn die Tätigkeit nicht während des ganzen Jahres ausgeübt wird, sondern nur für einige Wochen oder Monate, ist der Freibetrag bis zur Höhe der Einnahmen, maximal jedoch bis zum Betrag von 500 € abziehbar. Den gesamten Text zur Ehrenamtspauschale mit Beispielen finden Sie auf unserer Internetseite [www.gemeinsam-aktiv.de](http://www.gemeinsam-aktiv.de) unter dem Stichwort **Steuerfragen**. Hier können Sie sich auch den neuen Steuerwegweiser für gemeinnützige Vereine und für Übungsleiter/-innen vom Hessischen Finanzministerium herunterladen. Weitere Infoquellen: Das Bundesfinanzministerium mit dem Internetportal „Hilfen für Helfer“ [http://www.hilfen-fuer-helfer.de/lp/hilfen\\_fuer\\_helfer/node.html](http://www.hilfen-fuer-helfer.de/lp/hilfen_fuer_helfer/node.html). Die Stiftung Warentest <http://www.test.de/themen/steuern-recht/test-Neue-Steuervorteile/1537027/1537027/1542403/1543258/> hat eine Liste möglicher Übungsleitertätigkeiten veröffentlicht.

## Fachtagung „Jung & engagiert“

**Peer Education: Prävention und jungendliches Engagement.** Jugendliche zeigen Jugendlichen wo es lang geht, Jugendliche haben Lust sich zu engagieren. „Peer Education“ Bildung und Erziehung von Gleichaltrigen durch Gleichaltrige. Unter diesem Motto steht die **Fachtagung der Stadt Wiesbaden am 04.11.08 im Roncalli Haus**. Neben Fachvorträgen und Workshops werden sich auch 17 verschiedene Projekte beim Markt der Möglichkeiten vorstellen. Anmeldungen per FAX an Amt für soziale Arbeit, Frau Kulzinger, 0611/31-3952 oder [www.wiesbaden.de/peer-education](http://www.wiesbaden.de/peer-education)

## Handel ohne Geld: Marktplätze für Unternehmen und Gemeinnützige im Wetteraukreis am 12.11. und in Darmstadt am 06.11.08

Beim **Marktplatz „Gute Geschäfte“** wird alles gehandelt außer Geld. Unternehmen und Gemeinnützige kommen zusammen, um im besten Sinne des Wortes miteinander „Tauschhandel“ zu betreiben – auf Augenhöhe und zum Wohle der Gesellschaft. Weitere Informationen zu „Gute Geschäfte in Friedberg“ unter [www.gute-geschaefte-oberhessen.de](http://www.gute-geschaefte-oberhessen.de) und in Darmstadt bei [www.gute-geschaefte-darmstadt.de](http://www.gute-geschaefte-darmstadt.de)

## Aktivitätsbörse für Menschen ab 55 Jahre

Am 13. 9. 2008 von 10.00 – 16.00 Uhr werden sich im Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Eschborn Organisationen, Kindertageseinrichtungen und Vereine vorstellen, die Menschen suchen, um bei ihnen tätig zu werden. Organisationen aus verschiedenen Bereichen werden sich mit ihren „Stellenausschreibungen“ vorstellen. Weitere Informationen bei Susanne Däbritz, Altenhilfeplanung Eschborn, 06196/490 320

## Soziale Räume im Alter gestalten

Ausschreibung Deutscher Altenhilfepreis 2009. Die Treuhandstiftung des Deutschen Roten Kreuzes e.V., prämiert mit diesem Preis alle zwei Jahre zukunftsweisende Projekte der Altenhilfe. Das Preisgeld beträgt 20.000 € und wird auf drei Preisträger verteilt. Einsendeschluss ist der 30. September 2008 Details und Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter [www.deutscher-altenhilfepreis.de](http://www.deutscher-altenhilfepreis.de)

Die **Bundeszentrale für politische Bildung –bpb-** verleiht zum siebten Mal den „**Einheitspreis – Bürgerpreis zur Deutschen Einheit**“. Wie in den vergangenen Jahren sollen wieder Menschen oder Projekte ausgezeichnet werden, die sich der Herausforderung eines Zusammenwachsens von Ost und West in Deutschland und Europa in besonderer Weise stellen. Bewerben können Sie sich bis zum 31.08.08. Alle Informationen finden Sie unter [www.einheitspreis.de](http://www.einheitspreis.de)

**Impressum:** LandesEhrenamtsagentur Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt/Main  
Telefon: 069 – 67 89-426  
FAX: 069 – 67 89-206  
E-Mail: [landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de](mailto:landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de)